

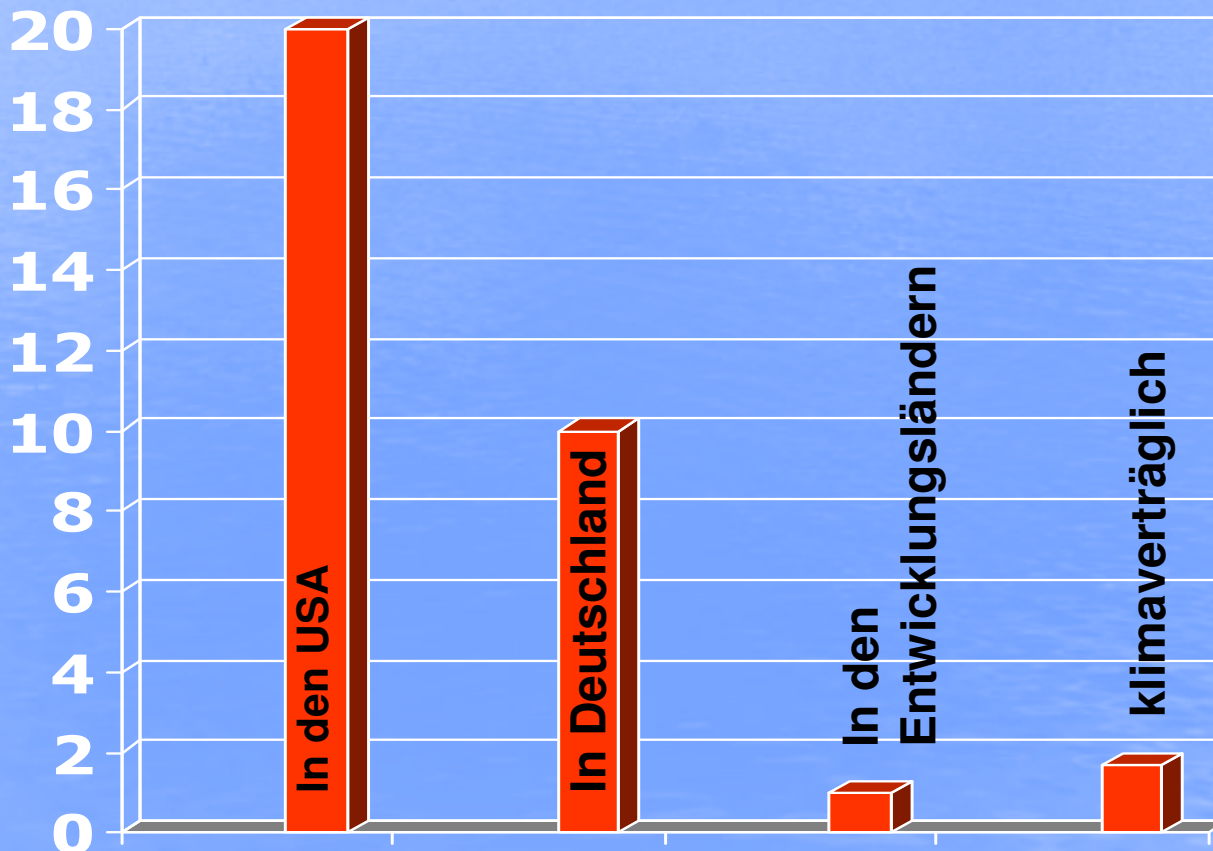


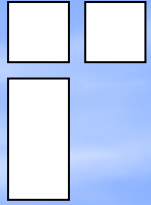
## Bioenergie am Beispiel Palmöl: Klimakiller?

Von einer nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweise – dem kategorischen Imperativ des 21. Jahrhunderts - sind wir noch himmelweit entfernt,

Beispiel CO<sub>2</sub>:

**Wie viel  
Tonnen  
CO<sub>2</sub>-  
Emission  
verursac  
ht ein  
Mensch  
pro  
Jahr?**

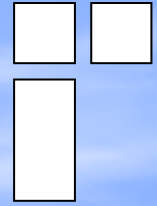




## Bioenergie am Beispiel Palmöl: Klimakiller?

# **Strategien für einer nachhaltigen Entwicklung: Effizienz – Konsistenz – Suffizienz**

**Alle drei Strategien müssen gleichzeitig und mit  
vollem Einsatz vorangetrieben werden.**

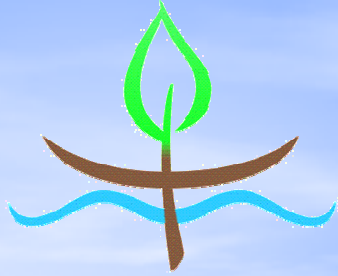


## Bioenergie am Beispiel Palmöl: Klimakiller?

### **Wir brauchen alle nachwachsenden Rohstoffe, aber nicht jeden an jedem Ort und zu jedem Preis**

Nur die optimalsten Produkte und Systeme dürfen realisiert werden. Die Öko-Bilanz muss stimmen:

- Besser die ganze Pflanze als nur die Frucht nutzen
- Vorzug für Systeme mit wenigen oder keinen Umwandlungsstufen
- Stationäre Nutzung zur Strom- und Wärmenutzung besser als Kraftstoffe
- Regionale Kreisläufe besser als globale Handelswege
- Soziale Gesichtspunkte sind gleichrangig zu



## Bioenergie am Beispiel Palmöl: Klimakiller?

**Um Palmöl-Plantagen zu errichten, werden z.B. in Südostasien 12 Millionen Hektar Regenwald gerodet.**

**In Malaysia sind nur noch 11, 6 Prozent des ursprünglichen Regenwaldes intakt.**

**Bis 2020 will Malaysia die Produktion von heute 15, 8 auf 20 Millionen Tonnen steigern.**

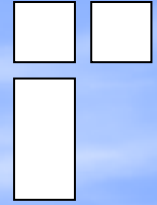
**Bei Brandrodung wird so viel Kohlen-dioxid freigesetzt, dass man 100 Jahre braucht, um es wieder zu binden.**

**Die sozialen Folgen:**

- Verdrängung der Kleinbauern von ihren Anbauflächen.**
- Menschenrechtsverletzungen.**



**„Menschen, die selbst keinen Zugang zu Energie haben, erleben, wie bei ihnen Agrotreibstoffe für den Export in reiche Industrie-nationen produziert werden, während sie selbst kaum davon profitieren“ (Misereor)**



## Bioenergie am Beispiel Palmöl: Klimakiller?

### **Konsequenzen:**

- **Kein Weiterer Anbau der Palmölproduktion über das vorhandene Maß hinaus.**
- **Zertifizierung von Anbauflächen und –methoden nach ökologischen und sozialen Mindeststandards**
- **Kein Einsatz von nicht zertifiziertem Palmöl als Treibstoff und für die Verfeuerung in BHKW bei uns**
- **Effizienz und Suffizienz bei uns noch deutlich steigern**